

Ferienfreizeit der Tennisjugend in Schwichtenberg am Lübkwower See

Am Freitag, den 23.8.2019 um 15:00 Uhr starteten die Kinder des TSV 1814 Friedland Abt. Tennis unter der Leitung von Birgit Odebrecht zum ersten Zeltlager. Mit den Fahrrädern und guter Laune ging es dann auf Landwegen in Richtung Schwichtenberg. Am Lübkwower See angekommen waren schon die Bierzeltganitur sowie Pavillon aufgebaut und der Verpflegungsanhänger stand bereit. Schnell wurden die eigenen Zelte mit Hilfe der beiden Betreuer Thomas Odebrecht und Ines Ebert aufgebaut. Der idyllisch gelegene See und das schöne Wetter luden gleich zum Baden ein. Ein gemütlicher Grillabend ließ den schönen Tag ausklingen.

Am Samstagmorgen wurden wir mit frischen Frühstücksbrötchen versorgt. Nach dem ausgiebigen Frühstück stand eine Wanderung um den Lübkwower See auf dem Programm. Das war ein Erlebnis. Die Wege waren zugewachsen und so kämpften sich die Kinder den Weg frei und erlebten kleine Abenteuer. Leicht erschöpft ließen sich die Kinder die selbst gekochten Nudeln mit Tomatensoße schmecken. Nachmittags war Freizeit. Jeder konnte entscheiden, was er gerne machen möchte. So entschieden sich einige für Gesellschaftsspiele (Beachtennis, Wikinger Schach). Am Abend gab es eine Hamburgerstation. Jeder hatte die Möglichkeit, sich seinen eigenen Burger selber zu gestalten. Das machte viel Spaß und war auch noch lecker. Das Highlight war dann die Wildtierwanderung mit dem Jäger Ehepaar, Sara und Peter Weimann. Hier haben die Kinder viel Wissenswertes über die Natur und das Verhalten der Wildschweine und Rehe erfahren. Es war eine lehrreiche Wanderung. Nach dem Frühstück folgt dann der gemeinsame Abbau der Zelte und es ging mit den Fahrrädern wieder in Richtung Friedland. Erschöpft und Glücklich kamen wir unversehrt wieder in Friedland an. Ein großes Dankeschön geht an die Gaststätte „Melittas Seeblick“, die uns das alles ermöglicht hat. Danke auch für die Spende von der Firma Concept-Bau Frank Gladrow und der Firma Christine Heiden. Vielen Dank auch an die Eltern für die Hilfe und das entgegengebrachte Vertrauen.

Gabi Kolbusinski und Birgit Odebrecht